Gierhardt

Aufgabe: Kara soll vor sich eine Spur von x Kleeblättern legen. Die Anzahl x sei variabel.

Das Neue: Karas Auftrag soll durch eine Methode legekleeblattzeile erledigt werden. Man muss der Methode dazu die gewünschte Anzahl als Parameter übergeben.

Lösung:

```
import javakara.JavaKaraProgram;
  public class ParameterBeispiel extends JavaKaraProgram
  \{ // Anfang von Parameter Beispiel \}
     void legeKleeblattzeile(int anzahl)
5
6
       for (int i=1; i \le anzahl; i++)
           kara.putLeaf();
9
            kara.move();
10
11
12
13
     public void myProgram()
14
        // Anfang von myProgram
15
       legeKleeblattzeile (7);
16
       kara.turnRight();
17
       legeKleeblattzeile (5);
18
        // Ende von myProgram
19
20
     // Ende von ParameterBeispiel
21
```

Erläuterungen:

- 1. Bei den bisherigen Programmen war es mitunter lästig, die Methoden immer mit einem Klammerpaar () zu versehen. Nun wird klar, dass die bisher eingesetzten Methoden nur Spezialfälle darstellen, bei denen kein Parameter übergeben wird.
- 2. In der Klammer wird der Parameter (hier anzahl) mit einem Typ angegeben, hier int. Mehrere Parameter werden durch Kommata getrennt. Beispiel:

```
void zeichneRechteck(int breite, int hoehe)
```

3. Beim Aufruf einer Methode wird der beim Aufruf in der Klammer stehende Wert in die Variable (hier anzahl) kopiert.